VERANSTALTUNGEN / TIPPS

Kompetente Antworten zu Gesundheitsfragen

Die SoVD-Patientenberatung hielt Vortrag in Diepholz

Mehr als 1200 Anrufe erhält Patientenberaterin Elke Gravert jährlich. Vor allem Frauen holen sich Rat von der Gesundheitswissenschaftlerin und Diplom-Pädagogin im SoVD Niedersachsen. Am 2. Juni referierte sie vor 80 Frauen aus dem SoVD Diepholz in Osterbinde und berichtete über ihre Tätigkeit als Patientenberaterin. Die Leitung des Frauentreffens hatte Kreisfrauensprecherin Gisela Schröder.

Die Patientenberatung ist kostenlos, unabhängig und ein Modellprojekt im SoVD Niedersachsen, das durch die Spitzenverbände der gesetzlichen Krankenkassen finanziert wird.

Konfrontiert werde sie vor allem mit Fragen zum Gesundheitssystem, zur Kostenübernahme und zu Krankheitsbildern, so Gravert. „Wir geben Orientierungshilfen zu Therapieformen, zeigen Möglichkeiten und Grenzen anerkannter Verfahren auf.“ Wer spezielle Selbsthilfegruppen oder Experten sucht, wird hierhin vermittelt.

In ihrem Vortrag ging sie auch auf Fragen zur Gesundheit von Frauen ein, auf Wechseljahre und auf diesbezüglich neue Erkenntnisse aus Studien. Dabei beleuchtete sie unter anderem die Untersuchungsmethoden per Ultraschall. Ein bundesweites Mammographie-Screening-Programm für Frauen zwischen 50 und 69 Jahren sei politisch beschlossen, jedoch stünden Zeit und Art der Umsetzung noch nicht fest.

Patientenberaterin Elke Gravert (links) in Diepholz. Rechts: Gisela Schröder

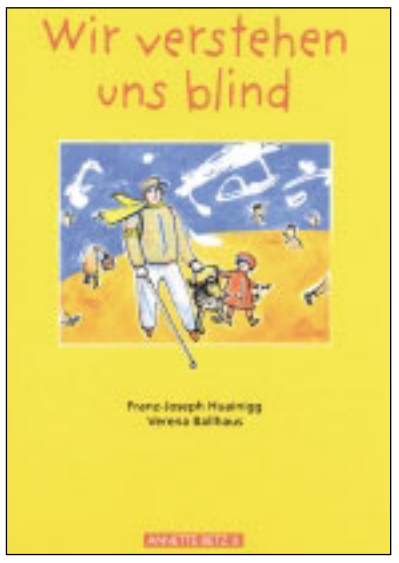
SoVD-Patientenberatung
Elke Gravert
Tel. 05 11 / 7 01 48 73
E-Mail: patientenberatung@sovd-nds.de, www.sovd-nds.de

Der SoVD-Buchtipp: Wir verstehen uns blind

„Warum bist du eigentlich blind? Oder darf man das gar nicht fragen?“

Die kleine Katharina weiß zu Beginn dieser Bilderbuchgeschichte nichts über das Blindsein - und hat ihren Eltern am Ende so vieles darüber zu erzählen. Sie hat nämlich Matthias, einen blinden Mann, kennengelernt, der einzige, der sie nicht übersehen hat, als sie verzweifelt vor dem Kaufhaus steht und ihre Eltern im Gewimmel der Menschenmenge verloren hat. Matthias bietet ihr seine Hilfe an, doch zunächst ist Katharina skeptisch. Wie soll ein Blinder ihr helfen, ihre Eltern zu finden? Doch die beiden machen sich in der Stadt auf die Suche - und so erlebt Katharina auch, wie Matthias' Blindenhund ihm hilft. Dass Matthias gar nicht so hilflos ist, wie sie dachte – und auf eine ganz andere Art und Weise sehen kann als sie selbst.

Autor Franz-Joseph Huainigg, der auch Politiker, Medienpädagoge, und Kabarettist in Österreich ist und sich in der Behinderten- und Integrationsbewegung engagiert, beschreibt in dieser Geschichte für Kinder ab 5 Jahren einfühlsam, wie die Welt der Sehenden und die Welt der Blinden zusammentreffen. Nicht nur Kinder, auch Erwachsene erfahren einiges über das Blindsein und über damit verbundene Vorurteile und Vorstellungen. Hier wird Sehenden das Sehen gelehrt. Wunderbar unterstützt wird er darin von Illustratorin



Verena Ballhaus, die in ihren farbigen Bildern diese zwei Welten lebendig macht und zusammenschmelzen lässt.

Sprachlich sensibel, gelingt es dem Autoren, Wachsamkeit beim Leser gegenüber den eigenen Sinnen, den Bildern und der Sprache auszulösen. Viele Fragen, die man als Sehender hat - und auch ganz ungewöhnliche Fragen - werden im Laufe der Geschichte beantwortet. Ebenso die obige nach dem Grund des Blindseins, denn genauso wie Katharina ist auch Matthias ganz offen: „Natürlich darf man das fragen.“

Franz-Joseph Huainigg:
Wir verstehen uns blind.
Mit Bildern von
Verena Ballhaus.
32 Seiten.
Verlag Annette Betz.
12,95 Euro.

Blindengeld: 32 000 Unterschriften in zwei Monaten gesammelt!

Mit der Veranstaltung „Blinde Schicksale“ hat der Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen (BVN) am 22. Juni 2005 in Hannover erneut auf das Volksbegehren gegen die Abschaffung des Landesblindengeldes aufmerksam gemacht.

Bis zu diesem Tag sind bereits 32 000 Unterschriften (auch mit Hilfe des SoVD Niedersachsen) gesammelt worden - 25 000 wären nötig, damit sich der Niedersächsische Landtag mit dem Volksbegehren beschäftigen muss. Dies wurde von allen Beteiligten als Erfolg gefeiert. Auch die Landtagsabgeordneten Ursula Helmhold (Grüne) und Uwe Schwarz (SPD) riefen die Bürgerinnen und Bürger auf, weiter fleißig zu sammeln und zu unterzeichnen.

Insgesamt sind 603 000 Unterschriften der wahlberechtigten Niedersachsen nötig, damit das Gesetz geändert werden kann. Zurzeit versucht bereits jeder dritte der 11 500 Blinden in Niedersachsen, Sozialhilfe zu bekommen.

Mit dem Volksbegehren soll wieder das einkommens- und vermögensunabhängige Landesblindengeld gewährt werden. Stellvertretend für die blinden Bürger in ganz Niedersachsen haben fünf blinde Menschen am 22. Juni über ihr Schicksal berichtet. Danach wurden die Lebensläufe, gedruckt in Blindenschrift und verpackt in großen Kartons, auf Schubkarren von schwarz gekleideten Männern mit Zylinder zum Sozialministerium gefahren. *som*

Mit „Blinden Schicksalen“ machten Betroffene in Hannover auf ihre Situation aufmerksam

Kesse Sohle im Kurpark: Seit 50 Jahren ein glückliches Paar

Sie wirken noch immer verliebt: Christel und Gerd Fischer lernten sich 1955 im Kurpark Bad Sachsa kennen, als das Kurorchester spielte und die zwei im Kurpark und später im Schützenhaus tanzten. Drei Jahre später heiratete das Paar. „Damals“, so Gerd Fischer, „begann meine bis heute andauernde Glückszeit, und ich hoffe, sie hält noch lange an!“ Am 2. Juni 2005 feierte das Paar seinen Kennenlerntag im Schützenhaus und erhielt von einer Mitarbeiterin einen Schützenhaus-Präsentkorb.

REISE - INFO - COUPON
GEMEINSAM STATT EINSAM - REISEPROGRAMM DES SOVD NIEDERSACHSEN MIT DEM BEWÄHRTEN REISEVERANSTALTER TCI.

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Bitte schicken Sie mir: Prospekte über
☐ China ☐ Algarve ☐ Main/Donau

Bitte einsenden an:
– SoVD Niedersachsen, Herschelstraße 31
30159 Hannover
Veranstalter:
– TCI Reise & Service, Schulstraße 26,
27612 Loxstedt-Stotel
oder fordern Sie die Prospekte einfach an per E-Mail: stephanie.filthuth@sovd-nds.de
oder per Telefon: 0511/7 01 48-51, Fax 7 01 48-70

GLANZLICHTER CHINAS

Kultur- und Erlebnisreise vom 11. bis 19. November 2005 mit Verlängerungsmöglichkeit

Entdecken Sie das Reich der Mitte: Die berühmten Baudenkmäler Pekings aus der Zeit der Ming-Dynastie, die zu bewundernde Große Mauer, und die „Verbotene Stadt“ werden Sie ebenso begeistern wie die weltberühmte Terrakotta-Armee in Xian und die „Supercity“ Shanghai als quirliges Handelszentrum mit kolonialer Altstadt, Teehaus und Yu-Garten. Und wenn Sie wollen, können Sie noch das „Romantische China“ mit dem malerischen Li-Fluss, Reisterrassen und unvergessliche Ausflüge sowie eine Wandertour erleben.

AUSFLUGSBEISPIELE:
Peking: Himmelstempel, Kaiserpalast, Sommerpalast, Große Mauer, u.v.m. Shanghai: Jadebuddha-Tempel, Promenade Bund u.v.m., z. T. inklusive. Erlebnispaket: Fahrrad-Rikschatour, Teezeremonie etc.

Leistungen lt. Prospekt (z. B. Bahnanreise Flug ab Frankfurt, gute Mittelklassehotels, Rundreise, Reiseleitung ab Deutschland u.v.m.) Reisepreise (Doppelzimmer): ab EUR 1.295,– (9 Tage), Ausflugs-/Erlebnispaket EUR 195,–, Romantisches China (5 Tage) EUR 445,–

Leistungen lt. Prospekt – Reisepreis
ab 1.295,- Euro
(im Doppelzimmer, Einzelzimmer mit Zuschlag)

ALGARVE

Erlebnis- und Kulturreise nach Portugal vom 16. bis 23. Nov. 2005 mit Verlängerungsmöglichkeit bis zum 30. November 2005

... kommen Sie mit uns an die Algarve und genießen Sie herrliche Urlaubstage im bekannten **4-Sterne-Hotel RIU Falesia** direkt an Portugals Sonnenküste. Das angenehme Atlantikklima und der Zauber der Vergangenheit dieser Region lassen diese Reise zu einem Erlebnis werden. Landschaftlich beeindruckend ist die Algarve mit ihren schroffen Felsformationen und den anbrausenden Fluten des Atlantischen Ozeans. Schöne Badeorte und Fischerdörfer werden umrahmt von grünen Hinterland. **Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und Reise-Krankenversicherung inkl. Notruf sowie einen Halbtagesausflug inklusive!**

AUSFLUGSBEISPIELE:
Europas Südwestspitze Cabo de Sao Vincente, Lissabon, Armacao de Pera + Albufeira, Portugiesischer Markt Loulé und San Lorenzo (inkl.), Monchique/Silves „Rote Maurenburg/Mineralquellen“

Leistungen lt. Prospekt (Charterflug, RIU-Hotel, umfangreiche Halbpension, 1 Halbtagsausflug, Versicherungen, Reiseleitung, u.v.m.) Reisepreis: ab ca. EUR 595,– im Doppelzimmer, Einzelzimmer gegen Zuschlag, Verlängerungswoche ab ca. EUR 225,–

Leistungen lt. Prospekt – Reisepreis
ab 595,- Euro
(im Doppelzimmer, Einzelzimmer mit Zuschlag)

ADVENTS-ZAUBER MAL ANDERS

Erlebnisreise und Flusskreuzfahrt zwischen Main und Donau mit der MS Bolero vom 2. bis 6. Dezember 2005

Erleben Sie den Zauber der Adventszeit während einer ganz besonderen Reise, die Sie mit ihrer Mischung aus Kultur, Romantik, landschaftlicher Vielfalt und irdischen Genüssen faszinieren wird. Freuen Sie sich auf die alte Bischofsstadt Würzburg, die Kulturstadt Bamberg, die Albrecht-Dürer-Stadt Nürnberg mit dem berühmten Christkindlesmarkt und die lebendige mittelalterliche Donaustadt Regensburg. Genießen Sie die bequeme Fahrt mit dem eleganten und komfortablen Schiff MS Bolero (u.a. im Wellnessbereich!), die Sie durch das fränkische Weinland und die Schönheit des Altmühltals führt. Weihnachtliche Vorfreude kommt auf bei einem Bummel auf dem Weihnachtsmarkt und einem Adventskonzert.

Alle Stadtführungen, Ausflüge, Besichtigungen inklusive!

Leistungen lt. Prospekt (An- u. Rückreise per Bahn/Bus, 2 Ü in guten Mittelklassehotel in Bamberg mit HP, 2 Ü in der gewählten Kategorie MS Bolero mit Vollpension (1 Gala-Dinner), Reiseprog. inkl., Reiseleitung, Unterhaltung an Bord, etc.) Reisepreise (Zweibettkabine p. P.): ab EUR 525,– (Hauptdeck)

Leistungen lt. Prospekt – Reisepreis
ab 525,- Euro
(im Zweibettkabine p. P./ Hauptdeck)